

Presse-Information

Gummersbach, 05.02.2024

Alte Mühle Dümmlinghausen erhält Ausstattung aus Stahl von OTTOKIND

Gute Nachbarn helfen einander: Das Unternehmen Otto Kind spendete der Dümmlinghauser Mühle mehrere Ladenbau-Regale und eine Werkbank. Mit dieser Ausstattung werden die Ehrenamtlichen des Mühlenvereins Dorfgemeinschaft DuHeBe e.V. ihre Arbeit an der historischen Mühle optimal organisieren können.

Viele Organisationen und Privatpersonen unterstützen seit Jahren die Restaurierung der Alten Mühle Dümmlinghausen. Als Nachbar, der nur 300 Meter entfernt liegt, engagierte sich nun auch das Gummersbacher Traditionsunternehmen Otto Kind: Das Unternehmen, das seit über 120 Jahren Betriebs- und Ladenausstattungen aus Stahl herstellt, stattete die Mühle mit Regalen und einer Werkbank aus.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Herkunft und tragen unsere Traditionen seit unserer Gründung, bei allem was wir tun, nach außen. Deshalb ist es für uns naheliegend, unsere historischen Nachbarn nach unseren Möglichkeiten zu unterstützen,“ sagte Michael Meissner, Geschäftsführer von Otto Kind.

Die Spende wurde von Otto Kind-Betriebsleiter Oliver Sauermann übergeben und eingebaut.

Die Mühle aus dem Jahr 1814, die früher als Öl- und Lohmühle diente, wird heutzutage von der Dorfgemeinschaft DuHeBe restauriert, gepflegt und behindertengerecht ausgebaut. Dafür ist die Gemeinschaft auf Spenden angewiesen. Zukünftig sollen in dem Ausflugsziel auch Veranstaltungen stattfinden.

Foto (v.l.n.r.):

Die Stahlregale wurden durch Mitarbeiter von Otto Kind in der Mühle aufgebaut.

V.l.n.r.: Bettina Kannen, Schriftführerin des Mühlenvereins Dorfgemeinschaft DuHeBe e.V., Arndt Petsche, Mitarbeiter Instandhaltung bei Otto Kind, Oliver Sauermann, Werksleiter Otto Kind, Uwe Jacobs, 1. Vorsitzender des des Mühlenvereins Dorfgemeinschaft DuHeBe e.V.